Bamberg

Surfen mit Höchstgeschwindigkeiten

[10.10.2016] In Bamberg können Stadtwerke-Kunden mit 500 Megabit pro Sekunde über das lokale Glasfasernetz surfen. Mittlerweile sind mehr als drei Viertel aller Haushalte und Unternehmen an das schnelle Internet der Stadtwerke angeschlossen.

Seit Oktober 2016 können Kunden der Stadtwerke Bamberg mit 500 Megabit pro Sekunde (Mbit/s) im Internet surfen. „Wir reagieren damit auf den stetig wachsenden Bandbreitenbedarf in den Haushalten“, sagt Hans Jürgen Bengel, Geschäftsführer des Tochterunternehmens Stadtnetz Bamberg. Mit der garantierten Download-Geschwindigkeit im Bamberger Multimedianetz wollen die Stadtwerke laut eigenen Angaben unterstreichen, dass sie der Marktführer für schnelles Internet in der Region sind. „Damit beschreiten die Stadtwerke konsequent den Weg in die Gigabit-Gesellschaft, den sich unsere Bundesregierung wünscht. Für den privaten Gebrauch sind solche Geschwindigkeiten in Zukunft genauso erforderlich wie für gewerbliche Anwendungen“, berichtet Bengel. Möglich werden die Höchstgeschwindigkeiten dort, wo die Glasfaserkabel bis in die Wohnung verlegt werden. Bei nahezu 15.000 Haushalten in der über 73.000 Einwohner großen bayerischen Stadt haben die Stadtwerke bereits die Voraussetzungen hierfür geschaffen. Langfristig will der Infrastrukturdienstleister ganz Bamberg mit der Technologie ausstatten. Da bei den Glasfaserleitungen die Übertragungskapazität aufgrund der Lichtgeschwindigkeit nahezu unbegrenzt ist, seien noch weit höhere Datenraten möglich. „500 Megabit sind erst der Anfang“, verspricht Bengel. „Schon bald werden wir mit Geschwindigkeiten von einem Gigabit und mehr über unser Glasfasernetz surfen.“

(sav)

Stichwörter: Breitband, Glasfaser, Bamberg, Stadtwerke Bamberg